

St. Antoner Musikantinnen mit neuen Trachten ausgestattet

Am Ostermontag lud die Musikkapelle St. Anton zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert. In der vollbesetzten (halben) WM-Halle liefen die MusikantInnen mit ihrem Kapellmeister Günther Öttl beim ersten offiziellen Konzert des Vereinsjahres zur Höchstform auf. Dafür war zum einen das ausgewogene und ansprechende Programm mit flotten Märschen und Polkas, zeitgenössischer Originalmusik und modernen Rhythmen und zum anderen das konzentrierte und begeisterte Spielen der Aktiven verantwortlich, die sich dem Publikum präsentieren wollten. Gekonnt konzertant gespielt wurde u.a. die Ouvertüre "Pique Dame" von Franz von Suppé und das Stück "Rikudum" mit jüdischem Hintergrund. Der aus Ladis stammende Musikpädagoge Albert Schwarzmann, der beim Konzert anwesend war, hat die Polka francaise "Arlberg" arrangiert, Geldgeber dafür war die Gemeinde St. Anton. Ein weiteres Schwarzmann-Arrangement, der Marsch "Mein Tirol", erklang im zweiten Teil des Konzertes. Beim Stück "Simple Gifts" aus "Lord of the Dance" begeisterten die älteren und jungen Mitglieder der Mountain Linedancers unter

der Leitung von Anita Schneider mit einer gelungenen Tanzeinlage. Beschwingt, wie das Konzert begonnen hatte, endeten die Darbietungen mit dem Jazzstück "Kongolela". Obmann Christian Raffener konnte zum Konzert zahlreiche Einheimische und Zuhörer von auswärts begrüßen - unter ihnen Pfarrer Augustin, Ehrenbürger Karl Schranz, SCA-Präsident Josef Chodakowsky, WM-Hallenchef Peter Mall Bürgermeister Helmut Mall, Elmar Juen, Franz Juen, Roland Mair und Josef Pfeifer vom Blasmusikverband, Mitglieder des befreundeten Musikvereins Kressbronn und der Partnergemeinde Schlanders mit Bürgermeister Dietmar Pinggera an der Spitze. In gekonnter Weise führte TVB-Direktor Martin Ebster durchs Programm.

Als neue Mitglieder der MK St. Anton konnte Obmann Raffener die Marketenderin Katharina Laimer, die Klarinettistin Martina Raffener und den Trommelzieher Matteo Öttl begrüßen.

Die MK St. Anton hat sich entschlossen, die Damentrachten gegen die traditionelle Stanzertaler Tracht auszutauschen. "Wir dürfen uns bei Gerlinde Matt, die die neuen Trach-



Gerlinde Matt hat die neuen Stanzertaler Trachten der Musikantinnen und Marketenderinnen geschneidert. Fotos: Schranz, Schauer

ten geschneidert hat, auf das herzlichste bedanken", sagte der Obmann und überreichte der St. Antonerin Blumen. Eine weitere größere Anschaffung - neue Hüte - steht demnächst bevor. Die Kapelle wird dafür in den kommenden zwei Jahren rund 30.000 € ausgeben und bittet die Bevölkerung, die Unternehmen, die Gemeinde und den TVB von St. Anton um Unterstützung.

Eine Woche nach dem Frühjahrskonzert hatte die MK St.

Anton die große Ehre, den ersten Teil des Primavera-Konzertes der Stadtmusikkapelle Landeck zu bestreiten. Im Stadtsaal Landeck erklangen Stücke aus dem aktuellen Programm, die vom Publikum mit viel Applaus bedacht wurden. Den zweiten Konzerteil bestritt die Stadtmusikkapelle Landeck unter Kapellmeister Helmut Schmid, die u.a. beim Auftakt der diesjährigen Promenadenkonzerte in Innsbruck am 2. Juli auftreten wird.



Die Mountain Linedancers traten zum Stück "Simple Gifts" auf.



Die Antoner Musi bestreitet seit Jahren in der WM-Halle ihr Frühjahrskonzert.